

Modulbeschreibung 27-PT-WiVt Wissenschaftliche Vertiefung

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung
Psychologie

Version vom 15.04.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/346418079>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-PT-WiVt Wissenschaftliche Vertiefung

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof.'in Dr. Nina Heinrichs

Prof.'in Dr. Katja Werheid

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

(A) Allgemeine Schlüsselkompetenzen

Planungskompetenz; Lesekompetenz; Urteilskompetenz; Methoden- und Kommunikationskompetenz durch Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen und Protokolle
Reflexion eigener Kenntnisse, Fähigkeiten und Berufsperspektiven

(B) Psychologische Schlüsselkompetenzen

Erkennen und Reflexion der Beziehungen zwischen Theorie, empirischer Forschung und praktischer psychologischer Tätigkeit

(C) Modulspezifische Kompetenzen

Erfassen und Beurteilen von Theorien, Themengebieten, Forschungsparadigmen und aktuellen Forschungsergebnissen in einem vertieften psychologischen Grundlagenbereich, die über die Inhalte des klinischen Schwerpunktes hinausgehen, um sie in ihrem gewählten Schwerpunkt und bei der eigenen beruflichen Tätigkeit anzuwenden.

Lehrinhalte

27-PT-WiVt.1: Wissenschaftliche Vertiefung I, 27-PT-WiVt.2: Wissenschaftliche Vertiefung II und 27-PT-WiVt.3: Wissenschaftliche Vertiefung III

In diesem Modul werden den Studierenden wichtige Lehrinhalte außerhalb ihres eigenen Schwerpunktes vermittelt, um die wissenschaftlich systematisierte und kontrollierte Erfassung menschlichen Verhaltens und Erlebens bei Gesundheit und Krankheit in verschiedenen spezialisierten Wissensbereichen zu vermitteln. Das Modul wissenschaftliche Vertiefung dient dabei der individuellen Profilierung. Für die wissenschaftliche Vertiefung sind grundlagenorientierte Lehrveranstaltungen aus dem Studienangebot der Psychologie frei wählbar.

Empfohlene Vorkenntnisse

—

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

 Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
27-PT-WiVt.1: Wissenschaftliche Vertiefung I	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
27-PT-WiVt.2: Wissenschaftliche Vertiefung II	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
27-PT-WiVt.3: Wissenschaftliche Vertiefung III	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung 27-PT-WiVt.1: Wissenschaftliche Vertiefung I (Seminar) <i>Die Studienleistung erfolgt nach Maßgabe der/s VeranstalterIn und kann die Präsentation einzelner Inhalte (max. 45 min) oder eine schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Seiten umfassen.</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung 27-PT-WiVt.2: Wissenschaftliche Vertiefung II (Seminar) <i>Die Studienleistung erfolgt nach Maßgabe der/s VeranstalterIn und kann die Präsentation einzelner Inhalte (max. 45 min) oder eine schriftliche Hausarbeit im Umfang von ca. 5 Seiten umfassen.</i>	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
--------------------	-----	------------	----------	-----------------

<p>Lehrende der Veranstaltung 27-PT-WiVt.3: Wissenschaftliche Vertiefung III (Seminar)</p> <p><i>Die Modulprüfung wird nach Vorgabe der/s VeranstalterIn entweder in Form eines Referates (30-45 min) mit Ausarbeitung (10 Seiten), durch eine Hausarbeit (10 Seiten) oder durch eine (e-)Klausur (45 min.) oder mündliche Prüfung (30 min.) zu den Inhalten des Seminars erbracht.</i></p>	e-Klausur o. Hausarbeit o. Klausur o. mündliche Prüfung o. Referat mit Ausarbeitung	1	30h	1
--	---	---	-----	---

Weitere Hinweise

Erste Ansprechperson für das Modul ist Frau Werheid, Vertretung Frau Heinrichs.

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
- WiSe** Wintersemester
- SL** Studienleistung
- Pr** Prüfung
- bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
- uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen